

Gemeinsames Studienprogramm mit der ECUST Shanghai genehmigt

Nach umfangreichen Vorbereitungen wurde im August 2017 das Bachelor-Studienprogramm zwischen der Montanuniversität Leoben (MU Leoben) und der East China University of Science and Technology (ECUST) in Shanghai durch das Chinesische Bildungsministerium (MoE) offiziell genehmigt. Das Studienprogramm wird im September 2018 an der ECUST beginnen, die ersten Austausch-Studierenden der ECUST werden für das Jahr 2021 in Leoben erwartet.

Das „Undergraduate Education Program in Polymer Science and Engineering“ ermöglicht es Bachelor-Studierenden des Sino-German College der ECUST Shanghai, nach fünf Semestern Studium an der ECUST, für drei Semester an die MU Leoben zu kommen. Die Studierenden erhalten bereits während ihrer Ausbildung in Shanghai intensiven Deutsch-Unterricht, um für das Studium in Leoben bestmöglich vorbereitet zu sein. Die drei Semester in Leoben beinhalten eine vertiefte Sprachausbildung, ausgewählte Lehrveranstaltungen aus Kunststofftechnik sowie die Abfassung einer Bachelorarbeit, die von der ECUST als Abschlussarbeit anerkannt wird.

Vizekanzler für Infrastruktur und Internationale Beziehungen Professor Peter Moser, der Professor Wolfgang Kern und Frau Jie Zhou bei den Vertragsverhandlungen mit der ECUST unterstützt hat, zeigte sich über die Genehmigung dieses Studienprogrammes sehr erfreut: „Dies ist ein wichtiger Beitrag für die Internationalisierung des Studiums an der Montanuniversität Leoben.“ Auch Prof. Wu Wei, Dekan des Sino-German College der ECUST, ist sehr zufrieden, dass die bereits bestehende Kooperation mit der MU Leoben nun im Rahmen eines langfristigen Studienprogrammes fortgeführt werden kann.

Das Ziel des Studienprogramms ist es, besonders talentierten Studierenden des Sino-German College der ECUST die Möglichkeit zu bieten, als Austauschstudierende (exchange students) die MU Leoben kennenzulernen und ihre Bachelor-Ausbildung im Bereich Kunststofftechnik zu vervollständigen. Die Anzahl der Studierenden, die pro Jahr nach Leoben kommen, ist auf 20 begrenzt; entsprechende sprachliche und fachliche Kenntnisse sind Voraussetzung. Es ist ebenso vorgesehen, dass Leobener Kunststofftechnik-Professoren einzelne Lehrveranstaltungen an der ECUST Shanghai abhalten. Details zum gemeinsamen Curriculum sind derzeit in Ausarbeitung.

Fotos (© Kunststofftechnik Montanuniversität Leoben)

- **01_Besuch einer hochrangigen Delegation der ECUST an der Leobener Kunststofftechnik.jpg**
Mai 2017: Besuch einer hochrangigen Delegation der ECUST an der Leobener Kunststofftechnik zur Ausarbeitung des Curriculums für das Studienprogramm.
v. l. n. r.; oben: Prof. Clara Schuecker (MU Leoben), Prof. Dr. Tao Chen (ECUST), Prof. Clemens Holzer (MU Leoben);
unten: Aiai Feng (ECUST), Hua Hu (ECUST), Prof. Dr. Songchao Tang (ECUST), Prof. Wolfgang Kern (MU Leoben).
- **02_Prof. Wu Wei unterstützt Prof. Wolfgang Kern und Frau Jie Zhou bei den Vertragsverhandlungen.jpg**
- **03_Bereits jetzt herrscht ein reger Studierenden-Austausch zwischen China und Leoben.jpg**

Ansprechpartner:

Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Kern
wolfgang.kern@unileoben.ac.at | +43 3842 402 – 2350

Zusammenarbeit mit der East China University of Science and Technology (ECUST)

Seit fast 50 Jahren bildet die Montanuniversität Leoben Kunststofftechikerinnen und -techniker in der gesamten Bandbreite der Polymerwissenschaften aus – vom Rohstoff über das fertige Produkt bis zum Recycling. Diese langjährige Erfahrung in Forschung und Lehre, die herausragende Ausbildungsbreite mit starker Praxisorientierung, die ausgezeichnete, individuelle Betreuung der Studierenden, top-modern ausgestattete Labore und Technika und die enge Zusammenarbeit mit nationalen und internationalen Betrieben sowie Hochschulen zeichnen das Studium der Kunststofftechnik in Leoben aus.

Seit mehreren Jahren besteht daher auch bereits die Zusammenarbeit zwischen dem Department Kunststofftechnik und der ECUST Shanghai bei der Ausbildung von Bachelor-Studierenden: Jährlich kommen ausgewählte Bachelor-Studierende der ECUST zum Verfassen ihrer Bachelorarbeit in englischer Sprache an die Montanuniversität Leoben. Der Aufenthalt in Leoben stellt für sie eine besondere Erfahrung dar, wobei natürlich auf die Erweiterung der fachlichen Kenntnisse der größte Wert gelegt wird.